

Kontrollsysteme müssen Ausnahmen beherrschen

13.07.2009, 13:16 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *just 4 business GmbH*

The screenshot shows the homepage of MittelstandsWiki. At the top right, it says 'Gespensert von ORACLE'. The navigation menu includes 'Wirtschaft', 'Wissen', 'Finanzen', 'IT-Lösungen', 'Dokumente', 'Feuilleton', and 'Volltextarchiv'. The main content is under 'Themen für Unternehmen' dated 'Donnerstag, 9. Juli 2009'. Three articles are featured: 1. 'Wie Kameras die Firma im Fokus halten' with a 'NEU' badge, discussing IP-camera security. 2. 'Dem Gütertransport ist E-Mail zu umständlich' featuring a photo of Franz Dutz, discussing international shipping. 3. 'Bitkom warnt vor überzogener Regulierung' featuring a photo of Prof. Dr. August-Wilhelm Scheer, discussing broadband infrastructure. On the right, there's a 'Sicherheitshinweis' with a photo of a person, a 'Pressezentrum' with a list of press releases, and 'Zahlen der Woche' showing statistics about top managers.

MittelstandsWiki

Eine effiziente Zugangskontrolle zu den Firmenräumen darf nichts dem Zufall überlassen. Das Unternehmensportal MittelstandsWiki.de empfiehlt einen protokollierten Zutritt mit Chipkarten. Für den Fall des Verlustes einer solchen Karte kann es ratsam sein, den Zugang generell an Wochenenden und nachts einzuschränken oder ganz zu verbieten. „Dann ist auf dem Ausweis bzw. in dem System, das die Chipkarte kontrolliert, vermerkt, wer wann zu welcher Zeit nicht hinein darf. Das wird schon im Komplettdesign von einem System hinterlegt“, sagte Carsten Sommer von der Sicherheitsfirma Reiner SCT dem Portal.

Für Geschäftsführer, die gelegentlich auch am Wochenende oder spät nachts im Büro arbeiten müssen, sei eine solche Reglementierung aber nicht sinnvoll. Für solche Fälle lasse sich das System mit einem Wachdienst koppeln, der aufmerksam gemacht wird, wenn z.B. jemand um 4 Uhr morgens die Räume betritt. „Wir bieten in unserem System eine elektronische Anwesenheitsliste an“, sagte der Chipkarten-Spezialist. „Sobald sich ein Mitarbeiter einbucht, geht die Ampel auf Grün. Falls ein Wachdienst involviert ist, kann der nach dem Rechten sehen. Oder einfach die Durchwahl der entsprechenden Person wählen, um herauszufinden, ob es derjenige ist, als der er sich ausgibt. Vielleicht kann der Wachmann auch ein bestimmtes Passwort abfragen, das sich einmal pro Monat ändert“, schlug Sommer vor. (Quelle: MittelstandsWiki)

Portrait

Das MittelstandsWiki und seine Journale sind Online-Magazine der just 4 business GmbH. Dabei handelt es sich um ein

Nachschlagewerk für kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Begriffe aus der Wirtschaft, der Welt der Informations- und Telekommunikationstechnik und der Politik sind über eine Suchfunktion schnell auffindbar. Neben kurzen Begriffsdefinitionen enthält das MittelstandsWiki Know-how-Beiträge aus der Feder professioneller Experten.

News-ID: 324057 • Views: 705 (Stand: 01.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/324057/Kontrollsysteme-muessen-Ausnahmen-beherrschen.html>